Mittheilungen
über die Verhandlungen des Landtags.
I. Kammer.

№ 55. Dresden, am 24. April 1900.

Fünfundfünfzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 24. April 1900, mittags 12 Uhr.

Inhalt:

Mittheilung des Präsidenten über die Begrüßung Sr. Majestät des Königs zu Allerhöchstdessen 72. Geburtstage seitens der Präsidien beider Häuser des Landtags und über Erstattung Allerhöchsten Dankes — Urlaubsertheilung. — Entschuldigung — Registrandenvortrag Nr. 1217—1235. — Bericht der zweiten Deputation über Kap. 16 des Staatshaushaltsetats für 1900/01, die Staatseisenbahnen betr. — Bericht der zweiten Deputation über die Petition der Sächsischen Rentenversicherungsanstalt zu Dresden, Befreiung von der Entrichtung der Staatseinkommensteuer betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Franz Albin Windisch in Cölln und Genossen, Abänderung einer Verordnung des Ministeriums des Innern wegen Errichtung und Benutzung von Dachwohnungen betr. — Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Bauernvereins zu Ebendörfel und Umgegend mit Anschlußpetitionen um Abänderung der Nachaichungsverordnung. — Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Watzdorf, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räthe Dr. Bodel, Merz, Dr. Ritterstädt, Geh. Regierungsräthe Dr. Rumpelt, Morgenstern, Geh. Finanzräthe von Seydewitz, Dr. Wachler und Oberfinanzrath Elterich.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident: Meine Herren! Ich bitte Ihre Plätze einzunehmen.

Meine hochgeehrten Herren! Nachdem der Landtag dieses Jahr zum Geburtsfeste Sr. Majestät des Königs vereinigt gewesen ist, haben die Präsidenten beider Häuser es für eine angenehme Pflicht gehalten, die Gratulationen der Ständeversammlung an den Stufen des Thrones niederzulegen. Ich bin in der erfreulichen Lage, Ihnen, meine Herren, mitzutheilen, daß Se. Majestät die Huldigung mit Dankbarkeit anerkannt und angenommen hat, und ich bin beauftragt, den Allerhöchsten Dank hiermit auszusprechen. Für diejenigen Herren, welche gestern Abend nicht das Glück gehabt haben, Se. Majestät auf dem glänzenden Feste des Herrn Staatsministers von Metzsch zu sehen, kann ich hinzufügen, daß Se. Majestät in kräftigster und frischester Gesundheit aus Italien zurückgekehrt ist.

Um Urlaub hat gebeten Herr Rittergutsbesitzer Hempel für diese Woche wegen dringender Geschäfte. Ich weiß nicht, ob die Kammer diesen Urlaub bewilligt? — Einstimmig.

Entschuldigt hat sich Herr von Herder wegen Krankheit bis auf weiteres.

Den Vortrag aus der Registrande giebt Herr Freiherr von Fincke.

(Nr. 1217.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Tit. 23 und 24 des außerordentlichen Etats für 1900/01, Entschädigung an Gemeinden für Uebernahme fiskalischer Straßen- und Pflasterstrecken in eigene Unterhaltung ꝛc. betr.

(Nr. 1218.) Desgleichen über Dekret Nr. 9, einen Nachtrag zum ordentlichen Staatshaushaltsetat und dem Finanzgesetze auf die Jahre 1898/99 betr.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden